

Fußball: Blatter allein zu Haus

Berlin. Für FIFA-Chef Joseph S. Blatter wird die Luft dünner. Wie die *Welt am Sonntag* berichtet, soll das FBI gegen den 79jährigen ermitteln, wegen einer Zehn-Millionen-Dollar-Zahlung von Südafrika an den karibischen Verband CFU, die die WM-Vergabe an Südafrika beeinflusst haben soll. Vorgenommen hatte die Zahlung FIFA-Generalsekretär Jérôme Valcke, der am Donnerstag suspendiert wurde – aus einem anderen Grund: Ihm wird vorgeworfen, bei Verhandlungen über Verträge über die WM-Endrunden von 2010 bis 2022 persönliche Gewinnbeteiligungen in Millionenhöhe ausgehandelt zu haben. Damit wackelt auch wieder Katar als Ausrichter der WM 2022. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272210.fußball-blatter-allein-zu-haus.html>